

(kein Anspruch auf Vollständigkeit)

Die Linkliste wird auf [www.mode.cleanclothes.at](http://www.mode.cleanclothes.at) laufend aktualisiert.

## Internationale Organisationen

### <http://www.ilo.org>

Die „International Labour Organization“ (ILO) der Vereinten Nationen hat zum Ziel, Arbeit weltweit menschenwürdig zu gestalten. Methodisch arbeitet sie dabei mit VertreterInnen von Regierungen, Unternehmen und ArbeiterInnen. (Englisch)

### <http://www.laborrights.org/>

Die Organisation „International Labor Rights Forum“ setzt sich seit Mitte der 1980er für gerechte Arbeitsbedingungen weltweit ein. Auf ihrer Internetseite informiert sie über ihre Arbeitsschwerpunkte, aktuelle Projekte und ihre bisherigen Erfolge. (Englisch)

### <http://www.cleanclothes.org/>

Auf der englischen „Clean Clothes Campaign“ Seite findet man neben News auch Jahresberichte und Reports, die von der CCC in Auftrag gegeben wurden.

## Nationale Organisationen

### <http://www.cleanclothes.at/>

Die österreichische Website der „Clean Clothes Kampagne“ (CCK) berichtet über Neuigkeiten in der Textilindustrie, bietet Information rund um die Kampagnenarbeit und über die bisherigen Erfolge. Eine umfangreiche Linkliste verweist auch auf die Clean Clothes Kampagne in anderen Ländern Europas.

### <http://www.mode.cleanclothes.at/>

Auf der Seite erfährt man alles über das Projekt „Mein Design. Meine Verantwortung.“, bei dem die CCK die Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen für Mode sucht. Websites der europäischen Partnerorganisationen:  
UK: <http://fashioninganethicalindustry.org/> (Englisch)  
NL: <http://www.schonekleren.nl/fairfashion/> (Niederländisch, Englisch)  
PL: <http://www.modnieietycznie.pl/> (Polnisch)

### <http://www.labourbehindthelabel.org>

„Labour Behind the Label“ unterstützt die Bemühungen von TextilarbeiterInnen weltweit ihre Rechte zu verteidigen. Unter „Resources“ sind verschiedene Reports zu finden, wie „Let´s clean up Fashion 2008“, in dem das Verhalten der britischen Modeindustrie untersucht wurde. (Englisch)

### <http://en.maquilasolidarity.org/>

„Maquila Solidarity Network“ ist eine kanadische Organisation, die sich für Arbeits- und Frauenrechte in den Zulieferketten einsetzt. Auf ihrer Seite informiert sie über ihre Kampagnenarbeit und über Neuigkeiten in der Textilindustrie. (Englisch, Spanisch)

<http://www.evb.ch/p5399.html>

„Erklärung von Bern“ ist eine entwicklungspolitische Organisation in der Schweiz. Auf ihrer Seite berichtet sie über Neuigkeiten und bietet Hintergrundinformationen zu den Themen und Kampagnen ihrer Arbeit.

<http://www.suedwind-agentur.at/>

Südwind setzt sich als entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation seit 30 Jahren für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein. Auf dieser Seite finden Sie Informationen zu Bildungsangeboten, Kampagnenarbeit und Serviceleistungen von Südwind.

## Frauenrechte

<http://www.frauensolidaritaet.org/>

Frauensolidarität weltweit: Hier findet man Publikationen zum Thema Arbeitsrechte aus feministischer Sicht und globale Vernetzungen von Frauenorganisationen.

<http://www.oneworld.at/wide/>

„Wide“ ist ein Verein zur Förderung genderbewusster entwicklungspolitischer Informations-, Bildungs- und Projektarbeit. Auf der Internetseite finden sich einige Publikationen zum Thema Frauenrechte und Entwicklung.

<http://www.cawinfo.org/>

„Committee for Asian Women“ (CAW) ist ein asiatisches regionales Netzwerk, das ArbeiterInnen ermutigt, sich für ihre Rechte stark zu machen. Es gibt eine eigene Rubrik zur Textilindustrie. (Englisch)

## Gewerkschaften

<http://www.itglwf.org/>

Die „Internationale Textil-, Bekleidungs- und Lederarbeiter-Vereinigung“ präsentiert auf ihrer Seite ihre Anliegen auf sehr übersichtliche Art und Weise. Darüber hinaus findet man Listen von Zulieferbetrieben sowie Verhaltenskodizes von mehreren Bekleidungsunternehmen. (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch)

<http://www.ituc-csi.org/>

Auf der Seite des Internationalen Gewerkschaftsbundes (ITUC) finden sich zahlreiche Informationen zu den Themen Gleichstellung und menschenwürdige Arbeit. (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch)

## Unabhängige Kontrollorganisationen

<http://www.fairwear.nl/>

Die „Fair Wear Foundation“ (FWF) ist eine Überprüforganisation von Arbeitsbedingungen in den Zulieferbetrieben, die aus Unternehmen der Bekleidungsindustrie, Gewerkschaften und NGOs besteht. Auf dieser Seite findet man, neben anderen grundlegenden Informationen, eine Liste der beteiligten Unternehmen sowie die Forderungen, die diese umzusetzen haben. Das Projekt und Kollektiv „Clean&Unique“ ermöglicht europäischen kleinen Labels und DesignerInnen der FWF ebenfalls beizutreten. (Englisch, Niederländisch)

### <http://www.ethicaltrade.org/>

Die „Ethical Trading Initiative“ (ETI) setzt sich in verschiedenen Branchen für faire Arbeitsbedingungen ein. Auf ihrer Internetseite informiert sie ausführlich und übersichtlich über die unterschiedlichen Bereiche ihrer Tätigkeit. (Englisch)

### <http://www.fairlabor.org/>

Die amerikanische „Fair Labor Association“ (FLA) vereint in ihrer Initiative nicht nur kooperationsbereite Unternehmen und NGOs, sondern richtet sich auch an Universitäten und Colleges, denen es ein Bedürfnis ist, dass ihre Produkte unter fairen Bedingungen hergestellt werden. (Englisch)

## News

### [www.oneworld.at/](http://www.oneworld.at/)

Das größte österreichische Internetportal zu entwicklungspolitischen Themen bietet News aus den Ländern des Südens, aktuelle Termine zu Veranstaltungen in Österreich, faire Einkaufsmöglichkeiten und Infos zu österreichischen Kampagnen.

### [www.theecologist.org](http://www.theecologist.org)

„The Ecologist“ ein englisches Online-Magazin zu ökologischen Themen mit aufschlussreichen Artikeln und Videodokumentationen. Besonders interessant: „A-Z of Eco Fashion“. (Englisch)

### <http://www.bbc.co.uk/thread/>

Auf der BBC-Seite „Fashion without victim“ findet man einige Beiträge zum Thema ethische Mode. (Englisch)

### <http://www.behindthelabel.org/>

„Behind the Label“ bietet auf ihrer Internetseite verschiedene Berichte, sowie Foto-, Audio- und Videomaterial zum Thema Gerechtigkeit in der internationalen Bekleidungsindustrie. (Englisch)

### <http://www.corpwatch.org/>

„Corpwatch“ sieht sich als eine unabhängige Medienseite, die im Sinne einer aufgeklärten Öffentlichkeit handelt. Unter der Rubrik „Manufacturing“ erhält man unter anderem auch Informationen aus aller Welt über die Textilindustrie. (Englisch)

## Ökologie

### [www.gruenemode.de](http://www.gruenemode.de)

Die Internetseite beschäftigt sich auf unkomplizierte Weise mit Ökologie und Mode. Die deutsche Autorin und Journalistin Kirsten Brodde hat eine Vielzahl von Texten verfasst, die sich um das komplexe Zusammenspiel dieser Themen drehen.

### <http://ecofashionjunkies.com/blog/>

Der Blog wird von etwas mehr als einer Handvoll Leute betrieben, die sich zum Ziel gesetzt haben, über alle möglichen Themen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit zu informieren. Unter anderem werden auch die Bereiche Mode und Design behandelt. (Deutsch, Englisch)

### <http://marktcheck.greenpeace.at/>

In der Unterrubrik Mode findet man neben Aktuellem auch Informationen über die Herstellung von Kleidung und deren problematische ökologische Konsequenzen. Außerdem bietet sie Informationen zu einigen Gütesiegeln sowie Pflege und Konsum von Kleidung.

### <http://www.umweltberatung.at/>

„Die Umweltberatung“ ist eine firmenunabhängige Bildungs- und Beratungsorganisation. ExpertInnen geben kundInnenorientierte Antworten zum ökologischen Lebensstil und führen zukunftsweisende Projekte durch.

### <http://www.pan-germany.net/baumwolle/>

Die deutsche Seite des „Pesticide Action Network“ liefert Interessantes vom internationalen Netzwerk zu Baumwolle, Pestiziden und Alternativen, inkl. Bio-Baumwoll-Wegweiser und eine Datenbank von AnbieterInnen für EndverbraucherInnen und Textilketten.

### <http://www.traid.org.uk/>

„Traid“ steht für „Textile Recycling for Aid and International Development“; eine unkonventionelle Idee zum Recycling von gespendeten Bekleidungsstücken, deren Weiterverkauf (manchmal neu entworfen) den Anspruch hat, Umweltbewusstsein & Entwicklungsprojekte im Ausland zu fördern. (Englisch)

## Fairer Handel

### <http://www.eza.cc/>

Hier wird man über die Geschichte des Fairen Handels in Österreich informiert, erfährt Hintergrundinformationen über die Produktpalette und die ProduzentInnen und wo die Verkaufsstellen hier in Österreich zu finden sind.

### <http://www.label-step.org/de/home/?L=1>

Das Label STEP setzt sich für die faire und ökologisch verträgliche Produktion von handgefertigten Teppichen ein. Sie klären sehr übersichtlich über die Eckpunkte und Ziele ihrer Arbeit auf.

### <http://www.eftafairtrade.org/>

Die „European Fair Trade Association“ setzt sich aus europäischen Fair Trade Importeuren zusammen. Unter der Rubrik Library findet man Zahlen und Statistiken rund um den Fairen Handel, die bis zum Jahr 1995 zurück reichen. (Englisch)

### <http://www.fairtrade.at>

Alles was man zum Thema fair gehandelte Produkte in Österreich wissen muss: Rohstoffe, Kriterien, Kontrolle, Fakten.

### <http://www.transfair.org/>

Transfair bietet Hintergrundinformation über faire ProduzentInnen und Produkte an.

## Konsum

### [www.oeko-fair.de](http://www.oeko-fair.de)

Das Internet-Portal zum öko-fairen Handel(n): Es dient der Förderung nachhaltigen Konsumverhaltens, indem es über entsprechende Produkte, Aktivitäten und Organisationen berichtet. Neben einem öko-fairen Branchenbuch findet man hier auch Lehrmaterialien.

**<http://www.label-online.de/>**

Die Internetseite bietet Informationen zu 300 Labels für unterschiedliche Produktgruppen, darunter auch für Textilien. In der Datenbank werden die Labels nicht nur vorgestellt, sondern auch Vergabekriterien und –verfahren sowie Bewertungen präsentiert.

**<http://www.fashioncheck.net/>**

Auf dieser Seite kann man sich umfassend über Firmenprofile der Textilbranche informieren. (Englisch) Einige Firmenprofile auf Deutsch finden Sie auf der CCK Homepage ([www.cleanclothes.at](http://www.cleanclothes.at)) unter der Rubrik „Firmenprofile“.

**<http://www.guardian.co.uk/lifeandstyle/page/ethicalfashiondirectory>**

Hier finden Sie Kolumnen von JournalistInnen des „Guardian“ zum Thema ethische Mode. Dazu bietet die Seite einen Einkaufsführer für England. (Englisch)

## Bibliotheken und Informationsstellen

**[www.oefse.at/](http://www.oefse.at/)**

Die Zentralstelle in Österreich für Dokumentation und Information zu Fragen der Entwicklungsländer, der Entwicklungszusammenarbeit und der Entwicklungspolitik. Die ÖFSE betreibt Österreichs umfangreichste Fachbibliothek zu diesen Themen.

**<http://www.suedwind-agentur.at/start.asp?ID=14510&b=263>**

Hier finden Sie die Adressen der Südwind Regionalstellen, die Unterrichtsmaterialien und Hintergrundinformation zu globalen und entwicklungspolitischen Themen zum Verleih anbieten. (VGB, Tirol, Salzburg, STMK, OÖ, NÖ, BLD, Wien)

## Globales Lernen

**[www.globaleducation.at](http://www.globaleducation.at)**

Diese Website soll einerseits als österreichische Plattform zum Globalen Lernen (in Theorie und Praxis) fungieren, andererseits vier Online-Datenbanken (Bibliothek, Mediathek, ReferentInnenvermittlung und Termine) benutzerfreundlich offerieren.

**[www.suedwind-agentur.at](http://www.suedwind-agentur.at)**

Ziel der Bildungsarbeit der Südwind-Agentur ist mittels Medien, Kampagnen und Projekten sowohl die Auseinandersetzung mit den Auswirkungen der Globalisierung sowie die Förderung des Kontakts mit Lebensstil, Kunst und Kultur der Menschen der südlichen Regionen und Ländern dieser Welt zu forcieren.

**[www.globaleducationweek.at](http://www.globaleducationweek.at)**

Alle wichtigen Informationen und Aktivitäten im Umfeld der Global Education Week in Österreich finden sich auf der Homepage.

**[www.globaleducation.ch](http://www.globaleducation.ch)**

Die Schweizer Fachstelle für Globales Lernen mit den Schwerpunkten Menschenrechte, Vielkulturalität, Frieden, Nord-Süd-Beziehungen, nachhaltige Entwicklung verkauft und verleiht Bildungsmaterialien.

**<http://www.weltinderschule.uni-bremen.de>**

Das Projekt „Eine Welt in der Schule“ bietet Ihnen Hilfen und Anregungen für die Behandlung von „Eine Welt“-Themen im Unterricht und eine eigene Zeitschrift „Eine Welt in der Schule“.

**[www.eine-welt-netz.de](http://www.eine-welt-netz.de)**

Zentrale Einstiegsseite zum Globalen Lernen der entwicklungspolitischen Bildungsorganisationen in Deutschland. Die in diesem Zusammenschluss kooperierenden Institutionen und Organisationen machen es sich zum Ziel, entwicklungsbezogene Bildung, „Eine Welt Erziehung“ und Globales Lernen durch den Einsatz des Internet zu fördern.

**[www.wusgermany.de](http://www.wusgermany.de)**

WUS versteht sich als eine internationale Gemeinschaft von Studierenden, Lehrenden und Mitarbeitenden im entwicklungspolitischen Bildungssektor und bietet auf der Website einen eigenen Bereich, der sich mit Globalem Lernen auseinandersetzt.

**[www.learn-line.nrw.de](http://www.learn-line.nrw.de)**

Nordrhein-westfälische Bildungsserver zur Förderung des Lernens im globalen Sinne.

**[www.unesco.at](http://www.unesco.at)**

Die UNESCO-Seite beschreibt inhaltlich und mit praktischen Beispielen belegt die Bildungsinhalte Frieden, Menschenrechte und Demokratie.

**[www.politische-bildung.at](http://www.politische-bildung.at)**

Neben Informationen, Veranstaltungshinweisen und Bildungsangeboten gibt es eine von der Servicestelle für Menschenrechtsbildung und Servicestelle für Politische Bildung gemeinsam erstellte ReferentInnenliste, die österreichweite Bildungsangebote zu den Themen „Globalisierung, Nord-Süd-Konflikt und Fair Trade“ bietet.

**[www.umweltbildung.at](http://www.umweltbildung.at)**

Ein Webportal zum Thema Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung.

**[www.8goals4future.at](http://www.8goals4future.at)**

Webportal zu den Millennium Development Goals und deren Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht.